

Ich will weiterleben

Es fehlt mir die richtige Sicht -
Was ist nun Wirklichkeit oder Schein?
Die Realität, die an mir zerbricht,
verloren ist mein Weg, der Seele Pein.

Es fehlen mir die richtigen Worte,
vergraben an einem bestimmten Orte.
Sprachlos darüber, was einmal war,
spaltende Abwehr macht mein Erleben rar.

Es fehlen mir die guten Gefühle,
drum bin ich innerlich so verwaist.
In meiner Brust herrscht ein Gewühle,
Das Kind in mir ist versteckt und vereist.

Es fehlt mir das richtige Tun,
denn ich kann nicht innerlich ruh'n.
Taub bin ich, kann nichts mehr erspüren,
drum muss ich Nadel und Scherbe führen.

Es fehlt mir ein erholsamer Schlaf,
wenn ich abends meine Augen schließe.
Ich treffe den Alp mit eiskalter Hand,
spießende Panik stellt mich an die Wand.

Trotz steiniger Weg, sag' ich dem Vergessen 'nein,
ich will weiterleben und nicht Opfer sein.
Meine Fesseln entreiße ich Stück für Stück,
so empfängt meine Seele wieder das Lebensglück.